

## Exposé

### Bewertung der Außer-Haus-Verpflegung von Kindertagesstätten

#### 1 Intro:

Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist bestrebt die Wertschöpfung von regionalen Produkten hier in unserer Region zu erhöhen. Dafür setzt sich das Projektmanagement Vorpommern Connect der Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung ein. Vorpommern Connect ist ein umsetzungsorientiertes Kooperationsprojekt im Rahmen der Fördermaßnahme Stadt-Land-Plus im BMBF Rahmenprogramm Forschung für Nachhaltige Entwicklung (FONA3).

Auf der anderen Seite hat das Jugendamt des Landkreises das Ziel, die Umsetzung von § 11 (2) Kifög MV zu unterstützen. Zielgruppen sind Kindertagesstätten und deren Caterer, sprich die Außer-Haus-Verpflegung. Ziel ist es, den IST-Zustand der Außer-Haus-Verpflegung zu ermitteln, zu bewerten und Handlungsempfehlungen pro gesunde regionale Ernährung zu entwickeln, welche in konkreten Projekten oder Strategien überführt werden.

#### 2 Thema (Arbeitstitel):

Der Ausbau der stabilen Nachfrage von regional erzeugten Produkten durch eine nachhaltige Kita Außer-Haus-Verpflegung im Landkreis Vorpommern-Rügen

#### 3 Projektkontext:

In Vorpommern werden hauptsächlich Rohstoffe produziert, die außerhalb der Region weiter veredelt werden. Regional produzierte Lebensmittel tragen aktuell nur zu einem geringen Anteil zur direkten Versorgung der Bevölkerung bei. So findet kaum Wertschöpfung in der Region statt. Die stetig wachsende Nachfrage und die wachsende Vielzahl kleiner Erzeuger\*innen mit ihrem Angebot benötigen daher aktives Netzwerk-Management. Eine Maßnahme wäre der begleitende Auf- und Ausbau stabiler regionaler Nachfrage auf kommunaler Ebene in Form von regionaler Außer-Haus-Verpflegung. Um den Weg für eine kommunale Ernährungsstrategie oder gemeinwohlorientierte Vergaberegeln zu ebnen, ist eine Faktenerhebung als Argumentationshilfe unerlässlich.

Auf der anderen Seite besagt das [Kifög MV § 11 \(2\)](#) „Integraler Bestandteil des Leistungsangebotes der Kindertageseinrichtungen ist eine vollwertige und gesunde Verpflegung von Kindern bis zum Eintritt in die Schule während der gesamten Betreuungszeit. Diese soll sich an den geltenden Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) orientieren“.

Die Kindertagesstätten im Landkreis greifen aktuell auf bestehende „bekannte“ Angebote der Caterer zurück. Es besteht weder eine transparente Übersicht, welche Caterer es gibt noch welche Leistungen/Angebote im Sinne von „Vollwertung und gesunde Verpflegung“ diese anbieten. Die Entscheidung für einen Caterer wird oftmals anhand des Preis-Leistungs-Verhältnisses gefällt.

#### 4 Aufgaben/Anforderungen wissenschaftliche Arbeit

Untersucht werden sollen Kitas im Landkreis Vorpommern-Rügen, die hauptsächlich von sozialen Trägern geführt werden, in Bezug auf deren Umsetzung des §11 (2) Kifög MV bezüglich Verpflegung und deren Zufriedenheit mit den Caterern auf der einen Seite. Auf der anderen Seite sollen Caterer und deren Leistungserbringung erfasst werden und diese auf Regionalität,

frische, Bio-Lebensmittelbeschaffung und nährstoffreiche Verarbeitung gemäß DGE-Richtlinie untersucht werden.

Zeitplan: geplant 31. Dezember 2022

**5 Koordinierende Ansprechperson:**

Dr. Christine Braun, Projektmanagerin Vorpommern Connect

Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund,

Telefon: +49 (0) 3831-357 1278,

E-Mail: [Christine.Braun@lk-vr.de](mailto:Christine.Braun@lk-vr.de)

Homepage: <https://www.lk-vr.de>, Homepage: <https://vorpommern-connect.de>